

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

Januar 1962



Bestellnummer : H 2 - m 1 / 62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	4
Einführung	5
1. Bestand an Seeschiffen	8
2. Schiffsverkehr über See in den Häfen	9
3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft	10
b) Abgang	11
4. Güterverkehr in den Seehäfen nach Verkehrs- richtungen	
a) nach Häfen	12
b) nach Gütergruppen	14
5. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	16
6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	17
7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee- Kanal	18
8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	19

Erschienen im Mai 1962

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Einzelpreis DM 1.-, Jahresbezugspreis DM 7.-

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. Juli 1957 (Bundesgesetzblatt II, S. 739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts ankommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden (Verzeichnis der Seegrenzen siehe Jahresheft 2, Jahrg. 1960, Seite 5 unten). Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibungen führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Tabellen über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Demgegenüber sind in den Anschreibehäfen beladene, jedoch nicht zum Zwecke des Löschens oder Ladens ein- oder ausgelaufene Schiffe zusammen mit den leer oder in Ballast angekommenen und abgegangenen Schiffen unter dem Begriff "ohne Ladung" angegeben.

In den Tabellen über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet ohne Berlin.

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, das Deutsche Hydrographische Institut, die Statistischen Landesämter Hamburg und Bremen und das Statistische Amt der Stadt Lübeck vorbereitet und aufbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

Die Seeschifffahrt im Januar 1962

1. Gesamtbeförderung

Die Güterbeförderung über See des Bundesgebietes belief sich im Januar 1962 auf 7,2 Mill.t. Das waren 0,2 Mill.t oder 2,7 % mehr als im Januar 1961 und 23 000 t oder 0,3 % mehr als im Dezember des Vorjahres.

2. Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

An der Verkehrszunahme gegenüber Januar 1961 waren nur der Verkehr mit europäischen Häfen (+ 0,3 Mill.t im Empfang und + 61 000 t im Versand) und der Empfang aus Häfen der zur Zeit unter fremder Verwaltung befindlichen deutschen Ostgebiete (+ 31 000 t) beteiligt. In allen anderen Verkehrsbeziehungen wurden die Zahlen des Januar 1961 nicht erreicht. Am stärksten rückläufig waren dabei die Beförderungsmengen im Verkehr mit außereuropäischen Häfen (- 114 000 t im Versand und - 62 000 t im Empfang). Im Küstenverkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes betrug der Verkehrsverlust 13 000 t, im Versand nach der sowjetischen Besatzungszone 4 000 t. Der gesamte Verkehr mit den Häfen der sowjetischen Besatzungszone belief sich im Berichtsmonat nur noch auf 450 t.

Verglichen mit dem Vormonat Dezember hat sich vor allem der Empfang aus europäischen Häfen (+ 80 000 t) und der Versand nach diesen Ländern (+ 86 000 t) nennenswert erhöht. Der Empfang aus außereuropäischen Häfen (- 150 000 t) war auch in diesem Vergleichszeitraum am stärksten rückläufig. Außerdem verminderte sich noch der Versand nach den Häfen der unter fremder Verwaltung befindlichen deutschen Ostgebiete außerordentlich stark (von 28 000 t auf 7 000 t).

Güterbeförderung über See ¹⁾ in Tonnen

Verkehrsbeziehung	Januar 1961	Dezember 1961	Januar 1962
Zwischen Häfen des Bundesgebietes ²⁾	224 141	199 871	211 126
Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes	5 145 688	5 470 875	5 409 055
aus			
Häfen der sowj. Besatzungszone	-	302	350
Häfen der dt. Ostgebiete ³⁾ , z. Z. unter fremder Verwaltung	28 142	52 050	59 096
Übrigen europäischen Häfen	1 299 179	1 513 386	1 593 196
außereuropäischen Häfen	3 818 367	3 905 137	3 756 413
Versand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes	1 648 853	1 516 573	1 589 963
nach			
Häfen der sowj. Besatzungszone	4 018	1 073	98
Häfen der dt. Ostgebiete ³⁾ , z. Z. unter fremder Verwaltung	9 211	28 171	7 095
Übrigen europäischen Häfen	971 297	945 998	1 032 272
außereuropäischen Häfen	664 327	541 331	550 498
Güterbeförderung insgesamt	7 018 682	7 187 319	7 210 144

1) Einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen.- 2) Empfang aus allen Häfen des Bundesgebietes sowie Versand nach Binnenhäfen des Bundesgebietes.- 3) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

3. Güterverkehr nach Gütergattungen

Gütermäßig resultiert der Verkehrsanstieg gegenüber Januar 1961 in der Hauptsache aus erhöhtem Getreide- (+ 0,36 Mill.t) und Kohleverkehr (+ 0,18 Mill.t). Ein Teil dieses Verkehrszuwachses wurde allerdings durch rückläufigen Versand von Roheisen, Rohstahl, Walzwerks-, Zieherei- und Gießereierzeugnissen (- 0,17 Mill.t) und verminderten Erzausladungen (- 0,16 Mill.t) wieder ausgeglichen. Gegenüber dem Vormonat Dezember sind vor allem die Ankünfte von rohem Erdöl und Mineralölerzeugnissen (+ 0,3 Mill.t) und daneben noch der Kohleversand (+ 41 000 t) sowie der Düngemittelumschlag (+ 82 000 t) nennenswert angestiegen. Vermindert haben sich in diesem Vergleichszeitraum vor allem die Getreideausladungen (- 0,17 Mill.t) und der Versand von Roheisen, Rohstahl, Walzwerks-, Zieherei- und Gießereierzeugnissen (- 86 000 t).

Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, daß ab 1.1.1962 nach einem neuen Güterverzeichnis angeschrieben wird, das die Inhalte der Hauptgruppen Rohes Erdöl und Mineralölerzeugnisse, Eisenerze und Düngemittel verändert hat. In der Hauptgütergruppe Rohes Erdöl und Mineralölerzeugnisse sind jetzt auch die Natur-, Raffinerie- und verwandten Gase, in der Gruppe Erze zusätzlich die NE-Metallabfälle, jedoch nicht mehr der Schwefelkies und Eisenschlacken zur Verhüttung, in der Gruppe Düngemittel nicht mehr der Düngekalk, die Düngekreide und der Düngegips enthalten. Während sich die Inhalte der Gruppen Rohes Erdöl und Mineralölerzeugnisse und Düngemittel durch die Einbeziehung der genannten Gase bzw. durch Aussonderung von Düngekalk, Düngegips und Düngekreide, mengenmäßig gesehen, bei der Seeschifffahrt nur relativ unbedeutend verändert haben dürfte, ist die Gruppe Erze (insbesondere durch die Herausnahme des Schwefelkieses und der Eisenschlacken zur Verhüttung) nur noch bedingt vergleichbar.

Beförderung wichtiger Massengüter

	Januar 1962		Dezember 1961		Januar 1961	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
<u>Getreide</u>	522 520	71 559	688 519	41 876	161 048	72 885
(bisherige Hauptgütergruppe Getreide)						
(jetzige " 00)						
<u>Kohle</u>	554 980	428 522	548 624	387 910	490 378	313 808
(bisherige Hauptgütergruppen Steinkohle u. Braunkohle)						
(jetzige " 41 und 42)						
<u>Rohes Erdöl und Mineralölerzeugnisse</u>	2 597 965	252 405	2 309 714	227 194	2 567 080	278 497
(bisherige Hauptgütergruppen Mineralöl u. -derivate)						
(jetzige " 45, 47, 48, 49)						
<u>Erze</u>	656 843	2 364	651 694	1 588	822 225	381
(bisherige Hauptgütergruppe Erze)						
(jetzige " 36, 38)						
<u>Düngemittel</u>	46 982	201 515	3 564	162 636	3 301	264 802
(bisherige Hauptgütergruppen Kalidüngen u. and. Düngen.)						
(jetzige " 59)						
<u>Roheisen, Rohstahl, Walzwerks-, Zieherei- u. Gießereierz.</u>	44 037	214 871	51 087	301 134	51 286	372 484
(bisherige Hauptgütergruppen Eisen u. Stahl, Eisen u. Stahlwaren)						
(jetzige " 71, 72)						

4. Güterumschlag in den Seehäfen

Von den großen Küstenhäfen der Bundesrepublik waren vor allem die Häfen Wilhelmshaven, Brake und Nordenham (je + 0,1 Mill.t) an der Verkehrsbelebung gegenüber Januar 1961 beteiligt. In den Bremischen Häfen (+ 56 000 t), in Brunsbüttelkoog (+ 37 000 t) und in Kiel (+ 26 000 t) erhöhte sich der Umschlag weniger stark, während der Hafen Emden beträchtliche (- 0,2 Mill.t) und die Häfen Hamburg und Lübeck geringere Verkehrsverluste erlitten.

Verglichen mit dem Dezember 1961 wurden im Berichtsmonat vor allem in Hamburg (+ 0,17 Mill.t) und in Wilhelmshaven (+ 0,1 Mill.t) höhere Ausladungen erzielt. Daneben übertrafen noch die Bremischen Häfen (+ 26 000 t) ihre Dezember-Zahlen. In Emden (- 0,1 Mill.t), in Lübeck (- 56 000 t), in Brake (- 37 000 t) und Nordenham (- 23 000 t) waren die Umschlagsmengen dagegen rückläufig.

5. Güterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal

Die Güterbeförderung auf dem Nord-Ostsee-Kanal belief sich im Januar 1962 auf rund 5,0 Mill.t. Sie lag damit um 0,5 Mill.t oder um 11,2 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats. Sie war jedoch um 21 000 t niedriger als im Dezember 1961.

1. Bestand an Seeschiffen am 31. Januar 1962
(Schiffe mit mehr als 50 cbm-17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt)

Verwendungsart Fahrzeugart	31. Dezember 1960		31. Dezember 1961		31. Januar 1962 ¹⁾	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Alle Schiffe						
Handelsschiffe	2 706	4 761 964	2 704	5 033 872	2 701	5 018 966
Frachtschiffe einschl.kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe	2 558	4 720 797	2 553	4 994 353	2 551	4 979 698
mit Antrieb	2 535	4 712 183	2 529	4 985 022	2 527	4 970 367
Trockenladungsschiffe ²⁾	2 417	3 879 848	2 415	4 120 546	2 413	4 105 891
Komb.Fracht-Fahrgastschiffe ³⁾	15	104 239	13	86 248	13	86 248
Übersee-Fahrgastschiffe	6	98 032	6	98 032	6	98 032
Tanker	97	630 064	95	680 196	95	680 196
ohne Antrieb	23	8 614	24	9 331	24	9 331
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	148	41 167	151	39 519	150	39 268
Seefischereifahrzeuge	890	170 438	884	174 798	881	174 610
Fischereifabrischiffe	7	6 508	23	22 567	23	22 567
Fischdampfer	198	113 884	172	102 409	172	102 409
Fischlogger	105	24 383	104	24 187	104	24 187
Fischkutter	580	25 663	585	25 635	582	25 447
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	385	62 069	400	65 162	401	65 170
Schiffe unter 100 BRT						
Handelsschiffe	375	23 856	327	20 854	327	20 854
mit Antrieb	330	21 512	281	18 402	281	18 402
Trockenladungsschiffe	330	21 512	281	18 402	281	18 402
ohne Antrieb	1	83	1	83	1	83
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	44	2 261	45	2 369	45	2 369
Seefischereifahrzeuge	574	24 947	580	25 113	577	24 925
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	225	13 883	235	14 563	236	14 571

1) Außerdem 6 ausländische Motorschiffe mit 437 BRT (4 Fischkutter mit 166 BRT und 2 nicht Handelszwecken dienende Fahrzeuge mit 271 BRT) unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes.- 2) Darunter 5 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 84 010 BRT.-

3) Unter dem Begriff "kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

2. Schiffsverkehr über See in den Häfen im Januar 1962
(zu "Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Hafen	Angekommen							außerdem im Binnenverkehr angekommene Seeschiffe	Abgegangen							außerdem im Binnenverkehr abgegangene Seeschiffe		
	insgesamt		mit Ladung				ge- löschte Güter		insgesamt		mit Ladung				ge- ladene Güter			
			zusammen		aus Häfen außer- halb d. Bundesgeb.						zusammen		nach Häfen außer- halb d. Bundesgeb.					
Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT	
Ostseehäfen	1 818	542,8	1 564	503,4	1 442	480,2	275,3	12	1,3	1 777	529,0	1 317	409,6	1 281	404,2	108,3	69	18,8
Lübeck	361	106,9	232	76,7	216	68,7	149,1	-	-	370	110,5	223	50,3	214	49,4	78,7	1	0,1
Kiel	177	76,2	170	73,8	161	69,3	57,4	12	1,3	144	61,8	29	34,0	20	31,5	3,1	52	15,0
Rendsburg	37	8,2	36	6,2	26	6,4	19,9	-	-	21	5,5	1	0,1	1	0,1	0,1	16	2,7
Flensburg	268	29,4	157	23,6	92	16,7	37,3	-	-	267	29,3	125	7,2	118	6,4	16,0	-	-
Übrige Häfen	975	322,0	969	321,2	947	319,0	11,6	-	-	975	321,9	939	318,0	928	316,9	10,5	-	-
Nordseehäfen	4 702	6 528,7	3 811	5 107,9	2 197	4 890,8	5 296,7	316	95,1	4 861	6 674,6	3 664	3 684,9	2 088	3 387,1	1 649,8	241	162,8
Brunsbüttelkoog	63	95,6	22	76,4	20	75,9	97,3	4	6,1	61	96,4	45	25,3	38	24,0	48,1	6	5,3
Hamburg	1 574	2 856,3	1 231	2 200,6	1 107	2 160,9	2 217,7	195	41,9	1 717	2 919,0	1 310	1 668,4	1 090	1 573,0	652,7	51	21,5
Cuxhaven	21	21,3	11	19,5	10	19,2	4,3	4	0,5	20	20,9	16	20,1	4	18,1	1,3	5	0,8
Bremen Stadt	976	1 589,8	789	1 134,9	676	1 058,8	734,2	39	23,0	1 005	1 647,3	740	1 173,3	694	1 146,0	492,3	43	24,6
Bremerhaven	162	644,7	113	482,0	108	480,3	110,5	6	9,9	156	688,7	103	483,3	97	473,4	79,5	17	23,8
Bremische Häfen 1)	-1 110	-2 165,6	-866	-1 554,0	-762	-1 477,9	-944,7	-44	-30,8	-1 143	-2 269,4	-829	-1 604,1	-778	-1 567,3	-571,8	-51	-42,3
Brake	61	106,2	52	103,2	47	101,8	141,8	22	2,6	71	85,1	40	13,0	37	12,7	28,0	16	30,2
Nordenham	71	191,4	42	158,4	37	156,6	171,8	7	4,7	72	188,0	40	44,0	34	42,6	82,2	11	22,3
Wilhelmshaven	60	485,7	55	485,2	52	477,7	1 166,0	-	-	63	486,4	5	0,6	-	-	0,5	-	-
Emden	215	354,4	96	267,9	58	256,2	533,2	11	1,9	220	386,2	173	126,0	75	94,3	240,6	15	1,5
Übrige Häfen in:																		
Schleswig-Holstein	465	72,9	429	71,5	40	26,8	78,5	27	2,5	459	49,3	316	42,3	6	0,9	14,0	38	26,6
Niedersachsen	1 034	110,5	980	108,4	42	16,6	41,3	11	1,9	1 017	107,2	876	88,6	13	2,0	10,6	39	6,2
Insgesamt																		
n. Zwischenverk. 2)	6 520	7 071,5	5 375	5 611,3	3 639	5 311,1	5 572,1	328	96,4	6 638	7 203,5	4 981	4 094,5	3 369	3 791,3	1 758,1	310	181,6
o. Zwischenverk. 3)	6 089	5 864,3	5 048	4 720,2	3 340	4 474,9		319	67,7	6 186	5 985,6	4 640	3 200,0	3 036	2 922,4		299	158,5
Dagegen Dezember 1961																		
n. Zwischenverk. 2)	5 946	7 114,2	4 870	5 699,0	3 185	5 402,1	5 624,6	272	96,9	5 582	6 822,5	3 887	3 759,3	2 357	3 475,3	1 659,6	517	274,5
o. Zwischenverk. 3)	5 505	5 878,3	4 535	4 818,1	2 870	4 572,5		268	85,8	5 179	5 745,9	3 589	2 987,3	2 068	2 731,6		508	260,2

1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.- 2) Alle Schiffsankünfte u.-abgänge in den aufgeführten Häfen.- 3) Beim Schiffsverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr)¹⁾
 a) Ankunft

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffverkehr						gelöschte Güter	
	Angekommene Schiffe insgesamt Januar 1962		darunter mit Ladung aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes				aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
			Januar 1962		dagegen Januar 1961		Januar 1962	dagegen Januar 1961
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen	
Deutschland	4 422	1 941,3	2 185	1 356,1	1 395	1 312,4	1 560,3	1 594,4
Fremde Staaten	1 667	3 923,0	1 155	3 118,8	984	2 884,0	3 813,2	3 518,6
Belgien	16	76,2	10	45,5	13	50,9	14,1	25,0
Dänemark	478	247,2	265	185,5	201	93,8	151,5	113,7
Finnland	66	71,9	46	47,3	32	26,5	64,5	37,0
Frankreich	54	251,7	42	209,3	46	215,9	295,6	241,0
Griechenland	21	101,9	20	97,7	15	89,3	157,9	182,4
Großbritannien	170	683,9	131	529,6	107	442,3	628,7	577,8
Italien	22	134,0	20	120,7	17	91,6	259,5	197,9
Japan	10	53,9	4	21,7	9	46,3	5,9	9,8
Liberia	19	140,7	17	139,0	32	336,7	323,7	677,3
Niederlande	284	456,2	208	342,4	158	304,0	207,0	164,4
Norwegen	179	649,1	124	490,1	119	455,2	783,1	735,8
Panama	14	105,5	11	98,7	11	74,8	192,5	92,9
Polen	21	49,3	15	28,5	14	41,6	8,6	21,4
Schweden	132	310,7	93	249,0	108	189,9	399,7	241,1
Sowjetunion	35	81,5	27	68,7	4	6,6	120,8	2,6
Spanien	29	31,5	22	22,1	11	7,8	29,4	11,4
Ver. Staaten	41	263,7	38	251,2	37	246,5	42,3	42,3
Übrige	76	214,2	62	171,8	50	164,3	128,5	144,9
Gesamtverkehr	6 089	5 864,3	3 340	4 474,9	2 379	4 196,4	5 373,5	5 113,0

b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr						geladene Güter	
	Abgegangene Schiffe insgesamt Januar 1962		darunter mit Ladung nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes				nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
			Januar 1962		dagegen Januar 1961		Januar 1962	dagegen Januar 1961
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen	
Deutschland	4 515	1 946,1	2 054	1 082,8	1 425	1 106,2	668,3	718,2
Fremde Staaten	1 671	4 039,6	982	1 839,6	951	1 683,3	897,6	903,4
Belgien	17	75,7	11	51,5	6	25,5	19,7	6,6
Dänemark	462	228,0	281	134,3	246	80,3	69,3	60,6
Finnland	76	82,8	43	41,0	39	35,8	65,7	41,7
Frankreich	56	261,6	29	104,9	28	110,1	19,8	40,2
Griechenland	23	117,0	6	8,4	12	31,9	6,7	50,0
Großbritannien	166	662,6	95	245,2	93	261,6	152,4	120,8
Italien	26	153,2	10	30,1	7	15,4	47,7	19,7
Japan	9	42,6	5	26,0	5	24,6	5,6	7,9
Liberia	22	180,2	4	9,6	6	37,8	19,1	54,8
Niederlande	285	503,5	187	360,7	186	301,8	136,0	137,8
Norwegen	175	655,4	100	268,4	104	210,5	107,7	120,4
Panama	14	106,5	2	2,4	2	5,9	5,0	10,4
Polen	19	42,8	13	26,0	11	21,5	6,0	11,5
Schweden	124	296,8	71	97,9	89	94,7	81,2	65,5
Sowjetunion	40	91,0	12	20,9	15	18,5	22,6	26,3
Spanien	34	37,2	22	19,4	10	5,7	24,7	3,5
Ver. Staaten	43	276,1	36	239,8	37	251,5	13,4	14,7
Übrige	80	226,7	55	153,1	55	150,1	95,0	111,0
Gesamtverkehr	6 186	5 985,6	3 036	2 922,4	2 376	2 789,5	1 565,9	1 621,6

1) Vgl. Tabelle 2, Fußnote 3).

4a. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen nach Verkehrsrichtungen im Januar 1962

Empfang in Tonnen

Hafen	Insgesamt	aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ostgeb., z. Z. unter fr. Verw. 1) 2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
Ostseehäfen	275 332	52 318	4 787	350	8 330	197 257	17 077	16 077
Lübeck	149 072	17 473	1 516	-	2 127	114 748	14 724	14 724
Kiel	57 408	10 318	951	350	5 252	41 488	-	-
Rendsburg	19 934	4 123	227	-	-	14 811	1 000	-
Flensburg	37 281	16 207	1 237	-	951	18 770	1 353	1 353
Übrige Häfen	11 637	4 197	856	-	-	7 440	-	-
Nordseehäfen	5 296 749	146 228	18 886	-	49 962	1 361 223	3 739 336	706 207
Brunsbüttelkoog	97 323	1 211	-	-	3 133	16 714	76 265	11 600
Hamburg	2 217 741	35 008	13 965	-	7 309	551 558	1 623 866	426 709
Cuxhaven	4 330	299	299	-	1 369	2 662	-	-
Bremische Häfen	844 680	43 679	-	-	20 595	285 102	495 304	163 135
Bremen Stadt	734 200	42 643	-	-	19 053	278 395	394 109	144 421
Bremerhaven	110 480	1 036	-	-	1 542	6 707	101 195	18 714
Brake	141 803	3 131	-	-	14 256	41 026	83 390	11 379
Nordenham	171 846	10 953	-	-	3 300	44 346	113 247	4 638
Wilhelmshaven	1 166 000	16 277	-	-	-	143 210	1 006 513	-
Emden	533 229	1 570	-	-	-	248 463	283 196	39 543
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	78 495	15 872	1 003	-	-	13 420	49 203	49 203
Niedersachsen	41 302	18 228	3 619	-	-	14 722	8 352	-
Gesamtverkehr	5 572 081	198 546	23 673	350	58 292	1 558 480	3 756 413	722 284
Dagegen Dezember 1961	5 624 625	190 820	31 629	302	51 827	1 476 539	3 905 137	744 299
Januar 1961	5 325 646	212 680	30 965	-	28 142	1 266 457	3 818 367	622 406

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist. - 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 4a. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen nach Verkehrsrichtungen im Januar 1962

Versand in Tonnen

Hafen	Insgesamt	nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ostgeb., z. Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zusammen	darunter Binnenhäfen				zusammen	darunter Häfen der Ver. Staaten
Ostseehäfen	108 281	8 549	3 053	-	-	96 632	3 100	-
Lübeck	78 665	2 012	410	-	-	73 553	3 100	-
Kiel	3 057	2 523	1 647	-	-	534	-	-
Rendsburg	143	-	-	-	-	143	-	-
Flensburg	15 960	1 716	571	-	-	14 244	-	-
Übrige Häfen	10 456	2 298	425	-	-	8 158	-	-
Nordseehäfen	1 649 833	183 692	9 527	98	7 095	911 550	547 398	96 839
Brunsbüttelkoog	48 132	3 381	-	-	-	36 488	8 263	-
Hamburg	652 679	92 440	8 442	98	1 574	334 308	224 259	27 204
Cuxhaven	1 347	295	150	-	-	995	57	57
Bremische Häfen	571 755	16 556	-	-	5 521	262 055	287 623	68 858
Bremen Stadt	492 299	15 726	-	-	5 521	240 351	230 701	65 088
Bremerhaven	79 456	830	-	-	-	21 704	56 922	3 770
Brake	28 007	756	-	-	-	27 251	-	-
Nordenham	82 207	3 189	-	-	-	77 256	1 762	113
Wilhelmshaven	520	520	-	-	-	-	-	-
Emden	240 573	48 005	-	-	-	167 134	25 434	607
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	14 047	12 048	785	-	-	1 999	-	-
Niedersachsen	10 566	6 502	150	-	-	4 064	-	-
Gesamtverkehr	1 758 114	192 241	12 580	98	7 095	1 008 182	550 498	96 839
Dagegen Dezember 1961	1 659 629	175 784	9 051	1 073	28 171	913 270	541 331	88 454
Januar 1961	1 837 777	216 189	11 461	4 018	9 211	944 032	664 327	99 321

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.- 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

4b. Güterverkehr über See nach Gütergruppen und Verkehrsrichtungen im Januar 1962
Empfang in Tonnen

Gütergruppe	Insgesamt	aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen	Häfen der dt. Ostgeb., z. Z. unter fr. Verw.	übrigen europäischen Häfen	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen	der SBZ 1)	1)2)	1)	zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
Getreide	522 520	22 354	-	350	32 883	179 010	287 923	129 668
Kartoffeln	23	5	-	-	-	-	18	-
Frische Früchte; frisches gefrorenes Gemüse	108 343	111	-	-	-	35 310	79 922	452
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüse- erzeugnisse, Hopfen	38 327	4 320	-	-	20	12 009	21 978	8 016
Zucker	10 119	1	-	-	-	381	9 737	-
Lebende Tiere	17 036	108	-	-	1 324	15 604	-	-
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	24 269	920	-	-	-	13 715	9 634	3 492
Getränke	4 832	612	-	-	-	3 923	297	8
And. Nahrungs- u. Genußmittel	59 893	3 224	-	-	9	6 627	50 033	1 777
Futtermittel	133 503	7 271	295	-	-	29 056	97 176	12 642
Ölsaaten, Früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	115 294	2 759	-	-	-	11 567	100 968	46 332
Grubenholz	-	-	-	-	-	-	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	123 832	2 936	-	-	-	61 058	59 838	5 463
Zellstoff und Altpapier	66 029	1 241	-	-	-	51 720	13 068	10 182
Textile u. a. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	123 918	4 793	-	-	-	24 954	94 171	15 602
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	33 931	6 992	3 497	-	-	25 715	1 224	526
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	89 838	3 122	430	-	2 890	68 694	15 132	3 853
Stein- und Salinensalz	378	-	-	-	-	378	-	-
Eisenerze	617 941	-	-	-	-	308 851	309 090	-
Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott	1 159	408	-	-	-	749	2	1
NE-Metallerze, -abfälle u. -schrott	38 902	1 530	706	-	-	20 685	16 687	1 046
Steinkohle, -brikette, -koks	554 051	42 915	2 840	-	17 861	73 475	419 800	419 795
Braunkohle, -brikette, -koks, Torf	929	929	665	-	-	-	-	-
Rohes Erdöl	1 938 573	-	-	-	-	142 432	1 796 141	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	650 387	56 532	-	-	-	327 620	266 235	-
Sonst. Mineralölerzeugn. a. n. g., Gase	4 711	2 151	-	-	-	1 415	1 145	1 145
Benzol, Teer u. a. Dest. Erzeugnisse	4 294	1	-	-	1 469	2 558	266	266
Chemische Grundstoffe	10 344	3 037	727	-	1 000	4 673	1 634	826
And. chemische Erzeugnisse	15 369	809	616	-	200	6 628	7 732	6 352
Düngemittel	46 982	1 332	420	-	-	16 501	29 149	16 129
Kalk und Zement	5 688	5 542	-	-	-	142	4	4
Glas, Baustoffe u. a. mineralische Waren	11 274	4 883	-	-	166	4 751	1 474	209
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	6 313	398	207	-	-	5 889	26	1
Walzwerks-, Zieherei- u. Gießerei- erzeugnisse	37 724	11 543	11 253	-	449	17 895	7 837	7 151
NE-Metalle u. NE-Metallhalbzeug	29 371	2 226	1 954	-	-	5 281	21 864	6 513
FBM-Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	4 650	201	-	-	-	3 389	1 060	550
Maschinen u. elektrotech. Erzeugnisse	9 150	180	-	-	-	6 317	2 653	1 764
Fahrzeuge	2 047	402	-	-	-	665	980	887
Sonst. Halb- und Fertigwaren	73 739	677	-	-	-	63 427	9 635	3 762
Gebrauchte Verpackungen	1 785	274	-	-	-	1 030	481	268
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. a.	1 074	89	63	-	21	396	568	176
Sammel- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	33 539	1 718	-	-	-	3 990	27 831	17 426
Insgesamt	5 572 081	198 546	23 673	350	58 292	1 558 480	3 756 413	722 284

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.-

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 4b. Güterverkehr über See nach Gütergruppen und Verkehrsrichtungen im Januar 1962
Versand in Tonnen

Gütergruppe	Insgesamt	nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der dt. Ostgeb., z. Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staaten
Getreide	71 559	27 363	2 266	-	-	44 032	164	-
Kartoffeln	354	142	-	-	-	2	210	-
FrISChe Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	4 795	214	-	-	-	4 530	51	30
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüse- erzeugnisse, Hopfen	26 179	2 629	243	-	-	6 080	17 470	91
Zucker	21 421	185	-	-	-	2 569	18 667	12
Lebende Tiere	181	165	-	-	-	-	16	2
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	8 374	951	425	-	-	916	6 507	1 745
Getränke	9 297	527	-	-	-	1 171	7 599	2 998
And. Nahrungs- u. Genußmittel	8 262	1 162	-	-	158	5 087	1 855	969
Futtermittel	36 874	10 317	517	-	-	26 234	323	186
Ölsaaten, Früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	12 270	3 324	-	-	-	7 619	1 327	363
Grubenholz	39	-	-	-	-	39	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	7 852	2 833	-	-	-	3 258	1 761	2
Zellstoff und Altpapier	2 383	1 567	-	-	-	403	413	3
Textile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	20 390	4 775	-	98	-	9 432	6 085	3 157
Sand, Kies, Binn., Ton, Schlacken	5 934	3 050	-	-	-	1 867	1 017	41
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmineralien	17 593	2 694	-	-	-	9 315	5 584	528
Stein- und Salinensalz	38 139	1	-	-	-	35 550	2 588	-
Eisenerze	1 223	-	-	-	-	1 209	14	14
Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott	33 775	6 497	6 087	-	-	27 170	108	-
NE-Metallerze-, abfälle u. -schrott	1 141	543	502	-	19	357	222	43
Steinkohle, -brikette, -koks	425 495	41 865	-	-	-	329 442	54 188	-
Braunkohle, -brikette, -koks, Torf	3 027	150	-	-	-	1 423	1 454	1 347
Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	239 257	58 475	-	-	-	161 499	19 283	-
Sonst. Mineralölzeugn. u. ä. u. g., Gase	11 788	3 507	604	-	-	5 466	2 815	123
Benzol, Teer u. ä. Dest. Erzeugnisse	1 360	10	-	-	-	1 061	289	67
Chemische Grundstoffe	33 750	2 991	1 614	-	-	15 092	15 667	1 451
And. chemische Erzeugnisse	28 186	210	52	-	20	12 115	15 841	2 485
Düngemittel	201 515	1 511	-	-	-	89 337	110 667	31 872
Kalk und Zement	18 338	1 611	-	-	-	3 603	13 124	98
Glas, Baustoffe u. ä. mineralische Waren	32 150	7 970	-	-	-	6 535	17 645	3 006
Roheisen, Ferrolegerungen, Rohstahl	22 668	-	-	-	11	18 396	4 261	375
Walzwerks-, Zieherei- u. Gießerei- erzeugnisse	192 203	592	-	-	6 000	111 637	73 974	8 046
NE-Metalle u. NE-Metallwerkzeug	17 004	339	270	-	861	10 847	4 957	2 133
FBM-Waren u. Baukonstruktionen aus Metall	36 371	134	-	-	-	9 382	26 855	5 306
Maschinen u. elektrotech. Erzeugnisse	59 377	77	-	-	25	17 598	41 677	3 638
Fahrzeuge	51 088	400	-	-	1	12 277	38 410	19 704
Sonst. Halb- und Fertigwaren	45 143	504	-	-	-	13 307	31 332	4 639
Gebrauchte Verpackungen	983	338	-	-	-	529	116	51
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	1 428	67	-	-	-	309	1 052	626
Sammel- u. Stückgut; sonst. Transportgüter	8 948	2 551	-	-	-	1 487	4 910	1 688
Insgesamt	1 758 114	192 241	12 580	98	7 095	1 008 182	550 498	96 839

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen ist.-

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937; einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

5. Güterverkehr über See der Binnenhäfen ¹⁾
mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Januar 1962
Tonnen

Gütergruppe	Empfang der Binnenhäfen aus						Versand der Binnenhäfen nach			
	den deutschen Ostgebieten 2)		den Ausland				den Ausland			
	Ems-	Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-		Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-
	See-Verkehr									
Getreide	-	-	2 846	-	146	-	75	-	-	-
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frische Früchte; frisches, gefrorenes Gemüse	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Getreide-, Obst- und Gemüserzeugnisse, Hopfen	-	-	51	-	582	-	577	-	-	300
Zucker	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fleisch, Fische, Eier, Milch, Speisefette	-	-	-	-	-	-	24	-	-	-
Getränke	-	-	440	-	-	-	263	-	-	-
Anderer Nahrungs- und Genußmittel	-	-	137	-	-	-	53	-	-	-
Futtermittel	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, -früchte, pflanzl. u. tier. Öle, Fette	-	-	248	-	-	-	2	-	-	-
Grubenholz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Holz (ohne Grubenholz) und Kork	-	-	8 253	775	779	480	227	-	-	-
Zellstoff und Altpapier	-	-	3 563	-	-	-	110	-	-	-
Textile u. ä. pflanzl. u. tier. Rohstoffe	-	-	149	-	-	-	98	-	-	-
Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	-	-	93	-	-	-	1 479	-	-	-
Sonst. Steine, Erden u. verwandte Rohmaterialien	-	-	5 390	-	-	-	66	-	-	-
Stein- und Salinensalz	-	-	-	-	-	-	1 128	-	-	-
Eisenerze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eisen- und Stahlabfälle und -schrott	-	-	412	-	149	-	78	-	-	-
NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	-	-	59	-	-	-	-	-	-	-
Steinkohle, Steinkohlenbriketts und -koks	-	-	-	-	-	-	689	286	-	-
Braunkohle, Braunkohlenbriketts und -koks, Torf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraft- und Leuchtstoffe, Heizöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Mineralölerzeugnisse a.n.g., Gase	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Benzol, Teer u. ä. Destillationserzeugnisse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemische Grundstoffe	-	-	-	-	-	-	4 473	-	-	-
Anderer chemische Erzeugnisse	249	555 ^{a)}	769	-	-	-	1 298	-	-	-
Düngemittel	-	-	-	-	-	-	1 607	-	-	-
Kalk und Zement	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Glas, Baustoffe u. ä. mineralische Waren	-	-	32	-	-	-	1 364	-	-	-
Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	-	-	3 418	-	322	-	753	-	-	-
Walzwerks-, Zieherei- und Gießereierzeugnisse	-	-	650	297	189	-	7 155	252	265	-
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	-	-	573	-	-	-	31	-	-	-
EBM-Waren und Baukonstruktionen aus Metall	-	-	57	-	-	-	182	-	-	-
Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	-	-	238	-	-	-	508	-	-	-
Fahrzeuge	-	-	750	-	-	-	4	-	-	-
Sonstige Halb- und Fertigwaren	-	-	313	-	53	-	519	-	-	-
Gebrauchte Verpackungen	-	-	24	-	-	-	6	-	-	-
Umzugsgut, Baugeräte, Zirkusgut u. ä.	-	-	-	-	-	-	14	-	-	-
Sammel- u. Stückgut; sonstige Transportgüter	-	-	2 464	-	-	-	201	-	-	-
Insgesamt	249	555^{a)}	30 944	1 072	2 220	480	22 987	538	265	300
Dagegen Dezember 1961	-	223	31 803	1 991	2 073	980	29 609	1 734	1 385	-
Januar 1961	-	-	29 815	1 027	1 650	230	26 705	204	356	-

1) Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe). - 2) Grenzen von 31. Dez. 1937, z. Z. unter fremder Verwaltung einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland. - a) Darunter 220 t im Weser-See-Verkehr.

6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge im Januar 1962

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)									Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)								
	Alle Fahrzeuge			deutsche			ausländische			Alle Fahrzeuge			deutsche			ausländische		
				Fahrzeuge									Fahrzeuge					
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelschiffe ¹⁾	2 545	1 671,4	3 052,3	1 545	381,6	679,7	1 000	1 289,7	2 372,6	2 662	1 747,6	3 181,1	1 552	422,9	752,1	1 110	1 324,7	2 429,0
darunter:																		
Tanker	364	458,4	805,9	248	55,6	102,2	116	402,8	703,7	344	356,0	627,7	239	59,6	109,1	105	296,4	518,7
Binnenschiffe	153	7,7	14,3	153	7,7	14,3	-	-	-	151	7,3	13,4	151	7,3	13,4	-	-	-
Fischereifahrzeuge	30	3,9	11,3	20	2,4	7,0	10	1,5	4,2	28	7,1	19,7	15	2,5	7,1	13	4,6	12,6
Dienstfahrzeuge	42	2,0	5,4	42	2,0	5,4	-	-	-	44	8,8	18,1	44	8,8	18,1	-	-	-
Kriegsfahrzeuge	39	11,5	28,7	39	11,5	28,7	-	-	-	35	6,8	19,4	35	6,8	19,4	-	-	-
Geräte	183	8,8	18,5	183	8,8	18,5	-	-	-	167	9,1	18,7	166	8,3	17,1	1	0,8	1,6
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,3	0,3	1	0,3	0,3	-	-	-
Insgesamt	2 839	1 697,6	3 116,1	1 829	406,4	739,3	1 010	1 291,2	2 376,8	2 937	1 779,5	3 257,4	1 813	449,4	814,2	1 124	1 330,1	2 443,2
Dagegen Dez. 1961	2 986	1 783,5	3 275,2	1 797	443,7	799,8	1 189	1 339,7	2 475,4	3 247	1 914,3	3 486,4	1 971	474,1	855,4	1 276	1 440,2	2 631,0
Jan. 1961	2 633	1 533,4	2 816,0	1 644	406,9	748,9	989	1 126,5	2 067,1	2 722	1 778,4	3 244,5	1 658	443,7	811,0	1 064	1 334,7	2 433,5

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe.

7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal ¹⁾ nach Flaggen im Januar 1962

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr							Durchgangsverkehr						
	Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung		Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT
Deutschland	3 097	804,5	2 420	626,1	1 340,9	677	178,4	2 219	651,7	1 966	544,6	1 161,6	253	107,1
Fremde Staaten	2 110	2 614,5	1 772	1 999,4	3 697,5	338	615,1	2 006	2 434,3	1 712	1 851,5	3 451,1	294	582,8
Belgien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Costa Rica	2	1,2	2	1,2	2,4	-	-	2	1,2	2	1,2	2,4	-	-
Dänemark	323	180,3	249	138,9	227,0	74	41,4	279	160,3	227	121,8	199,1	52	38,5
Finnland	260	340,1	238	305,5	641,8	22	34,6	260	340,1	238	305,5	641,8	22	34,6
Frankreich	38	51,4	26	34,9	68,5	12	16,4	38	51,4	26	34,9	68,5	12	16,4
Griechenland	25	83,2	21	66,7	111,1	4	16,6	23	76,8	19	60,3	102,7	4	16,6
Großbritannien	96	240,5	78	161,7	310,6	18	78,8	96	240,5	78	161,7	310,6	18	78,8
Italien	15	62,8	10	45,2	92,3	5	17,6	12	42,7	7	25,1	53,3	5	17,6
Liberia	19	98,0	14	79,0	133,7	5	19,0	17	67,5	12	48,5	88,7	5	19,0
Niederlande	525	225,9	483	181,4	350,2	42	44,4	497	211,7	469	174,9	334,4	28	36,8
Norwegen	123	277,9	86	171,3	310,9	37	106,6	118	242,8	82	143,2	252,7	36	39,7
Panama	7	35,5	6	34,6	61,3	1	0,9	5	15,1	4	14,2	32,3	1	0,9
Polen	163	265,7	152	248,7	422,8	11	17,0	161	265,2	150	248,2	422,5	11	17,0
Schweden	281	298,1	238	235,3	477,0	43	62,8	275	283,0	235	227,8	466,5	40	55,2
Sowjetunion	161	265,9	117	173,7	288,3	44	92,3	157	258,7	116	173,2	287,7	41	85,5
Spanien	25	36,2	18	24,0	36,0	7	12,2	21	29,8	15	18,1	31,6	6	11,8
Türkei	7	13,2	5	8,9	13,7	2	4,3	7	13,2	5	8,9	13,7	2	4,3
Ver. Staaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	40	138,6	29	88,3	149,9	11	50,3	38	134,3	27	84,0	142,7	11	50,3
Insgesamt	5 207	3 419,0	4 192	2 625,4	5 038,4	1 015	793,5	4 225	3 086,1	3 678	2 396,1	4 612,7	547	689,9
Dagegen Dezember 1961	5 600	3 629,0	4 503	2 606,8	5 059,2	1 097	1 022,2	4 651	3 289,6	3 983	2 393,9	4 662,2	668	895,7
Januar 1961	5 073	3 275,4	3 852	2 353,2	4 529,2	1 221	922,2	4 160	2 991,2	3 492	2 200,8	4 224,4	668	790,4

1) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Gütergruppen im Januar 1962

Tonnen

Gütergruppe	Ins- gesamt	in Richtung							
		Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)				Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr	
		Deutsche	Ausländische	Deutsche	Ausländische	Deutsche	Ausländische	Deutsche	Ausländische
		Schiffe		Schiffe		Schiffe		Schiffe	
Massengüter	3 606 877	385 685	1 205 732	104 221	138 932	503 838	1 104 114	73 709	90 646
Erdöl, -derivate	1 126 251	23 705	691 908	50 004	132 731	5 035	98 812	45 908	78 148
Kohle	657 926	171 555	127 992	7 713	-	54 352	291 441	4 873	-
Erze	329 375	13 800	143 650	-	-	59 931	111 994	-	-
Holz	357 186	518	-	1 118	-	158 564	194 237	2 068	681
Zellstoff, Altpapier	210 035	870	-	-	-	44 322	164 843	-	-
Getreide	226 899	45 471	33 926	8 521	875	79 193	55 975	2 938	-
Düngemittel	253 238	29 846	116 593	23 489	4 571	12 298	50 726	5 815	9 900
Futtermittel	57 871	30 382	8 709	3 621	755	2 215	10 165	1 727	297
Salz	19 440	7 071	11 109	-	-	1 260	-	-	-
Roh Eisen, -stahl, NE-Metalle	150 444	34 986	32 925	976	-	14 034	67 471	52	-
Eisen-u. NE-Metallschrott	5 802	-	-	191	-	3 304	2 000	307	-
Schwefelkiesabbrände	45 777	6 450	10 239	3 270	-	19 828	5 360	630	-
Ölsaaten, -früchte, Öle, Fette	15 528	1 000	3 715	-	-	6 167	4 646	-	-
Sand, Kies, Steine, Erden	104 220	16 840	20 361	5 318	-	39 558	11 532	8 991	1 620
Kalk, Zement, Glas, Baustoffe	46 885	3 191	4 605	-	-	3 777	34 912	400	-
Sonstige Massengüter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Obst, Gemüse, frisch; Kartoffeln	249 773	20 420	122 968	460	-	16 397	89 480	48	-
Chem. Grundstoffe u. Erzeugn.	14 573	3 901	8 568	76	-	1 150	378	500	-
Eisen-, Blech-, Metallwaren	28 173	5 515	21 373	2	-	913	300	25	45
Textile u. ähnl. Rohstoffe	10 367	986	6 851	-	-	750	1 780	-	-
Sonst. ind. Halb- u. Fertigwaren	1 127 001	102 942	362 590	215	8 751	118 399	526 089	-	8 015
Lebendes Vieh	1 606	-	40	-	-	725	841	-	-
Fische, frisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 038 370	519 449	1 728 122	104 974	147 683	642 172	1 722 982	74 282	98 706
Dagegen Dezember 1961	5 059 233	486 732	1 674 543	88 005	163 111	729 786	1 771 133	88 783	57 140
Januar 1961	4 529 172	519 098	1 540 588	71 982	116 429	624 876	1 539 840	59 532	56 827